

Herforder Zeitung

Bezugspreis
halbjährlich 1. — M.
Die Zeitung erscheint täglich,
außer Sonn- u. Feiertag,
mittags.

für Stadt und Land

Druck und Verlag Fr. Kuhle
Geschäftsstelle: Herford,
Rennstraße 29/31



Fernsprecher Nr. 83
Postfachkonto Nr. 5794
Credam! Samowar

Anzeigenpreis:
Preis für die 1. Spalte 100
Meterzeile od. deren Raum für
Stadt und Landkreis Herford
10 Goldpfennig;
Reklamen
50 Goldpfennig.

Generalanzeiger für Stadt- und Landkreis Herford

Allmählicher Anzeiger für Stadt- u. Landkreis Herford

Nr. 78

Herford, Dienstag, den 1. April 1924

42. Jahrgang

Japanischer Dank an Deutschland.

Die Japaner sind Menschen von entzückender Höflichkeit und so haben sie nach der furchtbaren Erdbeben-Katastrophe, die die Städte Tokio und Yokohama traf, auch daran gedacht, einen „Verein zur Sammlung von Unterschriften für das Ausland“ zu gründen, um der hilfspendenden Welt in netter Weise ihren Dank bekunden zu können. Durch ein Komitee von vier Studenten der Keio-Universität ist dem deutschen Volksgastgeber Solf kurz vor seiner Heimreise nach Deutschland im Namen des oben genannten Vereins ein umfangreiches Album überreicht worden, das das folgende Dankschreiben in japanischer und deutscher Sprache mit über 16 000 Unterschriften aus allen Bevölkerungsklassen enthält:

„Wir können keine Worte finden, um für das Mitleid zu danken, welches Sie uns bei der jüngsten Katastrophe bezeugt haben. Dafür sind ihnen nicht nur die schwer betroffenen Bürger der Stadt Tokio zu innigem Dank verpflichtet, sondern auch das ganze japanische Volk ist dadurch zu Tränen gerührt worden. Mit Begeisterung nimmt man erst jetzt wahr, wie innige Freunde die Menschen der ganzen Welt im Grunde doch sind.“

Bei jedem Bewohner unserer Stadt war der tiefe Drang lebendig, Ihnen für die übergroße Teilnahme Dankbarkeit zu beweisen; aber unglücklicherweise dauerte es lange Zeit, bis die Ruhe in Tokio wieder hergestellt werden konnte, und abgesehen von der gegenwärtigen Not, mußte sich jeder die größten Anstrengungen und Entbehrungen auferlegen, um gegen die kommende Winterkälte gerüstet zu sein. Daß es aber keine Gelegenheit gab, Ihnen sofort unseren Dank auszudrücken, wird Ihnen leicht verständlich sein.

Nun sind wir jungen Studenten aufgestanden und haben eine Bewegung zur Sammlung von Unterschriften veranlaßt,

um Ihnen die Danksagung der ganzen Stadt übermitteln zu können. An vielen Plätzen der Stadt wurden zu diesem Zwecke Tische aufgestellt, wo Vorübergehende ihre eigene Unterschrift abgaben. Bald hielt ein Arbeiter mit einem Lastwagen an und griff zur Feder mit den Worten:

„Na, grüßen Sie alle Ausländer recht gut von mir!“

Bald kam ein Mann heran, nahm ein Bündel vom Rücken und unterschrieb. Dann sagte ein liebevolles Kind:

„Bitte, lassen Sie mich auch unterschreiben, ja?“ und krügelte auf das Papier. Jetzt wurde ein Automobil zum Stehen gebracht; der Herr und sein Chauffeur unterzeichneten. Deutlich zeigt es sich, daß das Herz der Leute von Dankbarkeit und Begeisterung überläuft.

Leider waren die Vorbereitungen zum Sammeln der Unterschriften ungenügend infolge Not und Dürftigkeit nach dem großen Unglück; daher sind die Papiere schmutzig und die Unterschriften unordentlich. Allein das Danksgefühl, welches aus jeder Unterschrift spricht, ist höchst rein und tief.

Wir haben äußerst viele Unterschriften bekommen. Wir können Ihnen jedoch nur wenige davon anbieten, weil sie unter alle Länder verteilt werden müssen.

Wir bitten Sie, diese Papiere als Ausdruck der unermesslichen Dankbarkeit aller Bewohner der Stadt Tokio anzunehmen, indem Sie die wahre Treue, die in jedem Namen überströmt, zu erkennen belieben.

Bereitigung zum Sammeln von Dankesunterschriften für das Ausland.

Wie wir erfahren, wird an zuständiger Stelle erwogen, das Album in einem deutschen Museum aufzubewahren. Das deutsche Volk wird den Japanern für diese reizende Form der Danksagung Dank wissen.

Ford in Deutschland?

Ein Auto für 1800 Mark auf Abzahlung.

Im Hamburger Hafen sind in den Tagen des Streiks der Hafenarbeiter zwei Schiffsladungen Ford'scher Autoteile angekommen und nach Beendigung des Streiks gelöscht worden. Zwar ist ihre Einfuhr noch nicht freigegeben, aber sie stehen jedenfalls sofort greifbar zur Verfügung. Es ist nicht gut anzunehmen, daß Ford die Autos nach Deutschland gehen läßt, ohne sich vorher über die Abzahlungsmöglichkeiten informiert zu haben. Er wird auch darüber im Bilde sein, daß die Einfuhrsperre bald aufgehoben wird, denn sonst hätte er wohl, um die hohen Lagerkosten zu sparen, noch mit der Abfertigung der Sendung gezögert. — Die Wagen sollen in Deutschland montiert werden. Ford soll mit dem Hamburger Senat lange Verhandlungen wegen Ueberlassung einer Fläche auf der Reute verhandelt haben, um hier eine Montage-Werkstätte zu errichten. Die Verhandlungen haben sich aber scheinbar zerschlagen. Jedenfalls sind sie bisher ohne greifbares Ergebnis geblieben. Dagegen wird als fest gemeldet, daß Ford in Berlin schon zu einem Abbruch gekommen ist. Gutem Vernehmen nach hat er mit der Berlin-Burger Eisenwerk-A.G. ein Abkommen geschlossen, wonach diese Firma die Montage der Autos übernimmt.

Auch über die Verkaufsorganisation werden schon Einzelheiten bekannt. So meldet die „D. V. Ztg.“, daß die Hamburger Vertretung einem Holländer übertragen werden soll. Das Geschäft soll nach Ford'schem System ganz großzügig ausgenommen werden. Ford soll beabsichtigen, die ersten Autos zu einem Schleuderpreis herzugeben. Das fertige Auto soll sich, allerdings ohne Steuern, auf 1800 Mark stellen. Als weitere Erleichterung kommt hinzu, daß Ratenzahlung gewährt wird. Die Hamburger Vertretung begnügt sich nach Anweisung mit einer Anzahlung von ein Sechstel bis ein Drittel des Wertes und monatlicher Abzahlung in Höhe von 40 bis 70 Mark! Es besteht wohl kein Zweifel darüber, daß gegen diese Konkurrenz keine deutsche Fabrik auskommen kann.

Unsere heutige Nummer umfasst 10 Seiten.

Verantwortlich für den Inhalt: der Herausgeber und Verleger Fr. Kuhle; für die Anzeigen: Fr. Vietstedt; beide in Herford.

DAS JACKENKLEID

mit Modellen aus dem soeben erschienenen Ullstein-Album für Damen-Moden



DIE NEUE SILHOUETTE

Schlank und gerade ist die neue Silhouette des Straßenanzuges. Ganz vereinzelt nur taucht noch die in der Taille etwas eingeeengte Form auf, die mit der Smokingjacke des vergangenen Jahres so großen Erfolg hatte. Auch heute noch wird man diese beliebte Jacke sehen, doch wesentlich in der Form verändert. Knapp und eng um die Hüften ist hier die Lösung, die auch die Gürteljacke aufnimmt. Es gibt keinen graziös absteigenden faltigen Schoß mehr; gerade und knapp legt sich der Stoff um die Figur der Trägerin. Selbst das Gürtelkostüm verzichtet auf überflüssige Weite und bauscht sich nur oberhalb des tief umgelegten Gürtels ein wenig. Es ist nicht immer rein sportlich eingestellt. Gerade die Phantasiestücken bedienen sich gern des gebundenen oder geschnittenen Gürtels, der fest eingebügelte Gruppen von ganz schmalen Falten zusammenhält oder die neuen umgelegten Schalrevers zurückbiegt. Auch nur seitlich umgelegte Gürtel gibt es an längeren, frauenhaft wirkenden Jacken zu sehen, deren Gegenstück kurze, auf einen Knopf gestellte Jumperjacken bilden. Der Schläger der Saison aber sind die ganz gerade geschnittenen kurzen Schneiderjacken, die teils nur einen Knopf zeigen, teils zweireihig geknöpft werden. Die Jacken wirken wie die Sakkos der Herren, so daß böse Menschen von einer Herrenmode der Damen sprechen. Jedenfalls sind sie ungemein kleidsam und flott und werden bestimmt ihr Publikum finden. Sie sind ganz streng schneidermäßig verarbeitet mit scharf eingebügelm Herrschers. Die ziemlich lang herabgehenden Jacken sind meist tief geknöpft, um sie fest über die Hüften zu spannen. Modelle extremer Richtung bringen sogar dicht nebeneinander gefachte Knöpfe oder ziehen der Schluß ganz schräg herüber. Den meisten Damen wird natürlich mehr an guten, tragbaren Vorlagen liegen, und wir bringen deshalb heute eine Kollektion solcher Kostüme, die unseren Leserinnen gewiß gefallen. Sie sind dem soeben erschienenen Ullstein-Album für Damen-Moden entnommen, das eine Fülle von Anregungen für Frühjahr und Sommer enthält. Alle Modelle sind ohne große Schwierigkeiten selbst herzustellen, nur ein guter Schnitt ist dazu nötig, und für den bürt ja das Ullstein-Schnittmuster. Die Kostüme wirken mit den viel kürzer gewordenen Röcken sehr flott und jugendlich, ein Eindruck, der durch die kleinen, aufgeschlagenen Hüfte und Gloden noch verstärkt wird. Ein leicht gekrümmtes Halsstück, ein bunter Schal, ein kurzer, bieder Schirm sind die letzten modischen Begleiter des Jackenkleides.

Anna P. Wedekind.



S 793. Straßenanzug mit halblanger Jacke, zweireihig geknöpft. Großes Ullstein-Schnittmuster in Größe I, II, III und IV mit genauer Beschreibung erhältlich.

S 801. Straßenanzug mit halblanger, reich mit Treffe besetzter Jacke. Großes Ullstein-Schnittmuster in Größe I, II und III mit genauer Beschreibung erhältlich.

S 792. Straßenanzug mit kurzer, neuartiger Jumperjacke. Großes Ullstein-Schnittmuster in Größe I, II und IV mit genauer Beschreibung hierzu erhältlich.

KLEIDER-STOFFE

Wir haben in diesem Jahre ganz besonderen Wert auf ein reichhaltig sortiertes und mit allen Neuheiten ausgestattetes Kleiderstofflager gelegt. Wir führen nur erste Qualitäten und bieten etwas ganz besonderes in Auswahl und Preiswürdigkeit.

Einfarbige Kleiderstoffe

Popeline	erstklass. reinw. Fabrikate, in allen Farben, ca. 105 cm breit . . . Mtr.	4 ⁸⁰	5 ⁶⁰	6 ⁹⁰
Serge	reine Wolle, in großen Farb-Sortimenten, ca. 105 cm br. . . Mtr.		5 ⁶⁰	6 ⁹⁰
Woll-Crepe	reine Wolle, in allen mod. Farben, ca. 105 cm breit Mtr.	5 ⁹⁰	6 ⁹⁰	7 ⁹⁰
Foulé-Tuch	reine Wolle, in 40 Farben sortiert, 70 cm br. Mtr.	3 ²⁰	3 ⁵⁰	3 ⁹⁰
Cheviot	reine Wolle, schwarz und farbig, ca. 90 cm breit Mtr.		2 ⁴⁵	2 ⁶⁵
Cheviot	zirka 105 cm breit, reine Wolle Mtr.	2 ⁸⁵	3 ⁵⁰	3 ⁹⁰
Cheviot	reine Wolle, in schwarz u. marine, ca. 130 cm br. Mtr.	3 ⁹⁰	4 ⁵⁰	5 ⁹⁰
Cheviot	geeignet für Knaben- u. Konfirm.-Anzüge, ca. 140 cm br. . . Mtr.	6 ⁷⁵	7 ⁹⁰	9 ⁷⁵
Hauskleider-Stoffe	in uni und gemustert, 90-100 cm breit Mtr.	7 ⁵	1 ⁵⁰	1 ⁹⁵
Woll-Batist	reine Wolle, elfenbein, 85-100 cm breit Mtr.	3 ⁹⁰	5 ⁹⁰	7 ⁹⁰
Woll-Voile	in vielen schönen Farben, ca. 105 cm br. Mtr.			5 ⁹⁰
Amüre und Mohair	in schwarz, für Kleider, ca. 110 cm breit Mtr.		8 ⁷⁵	9 ⁷⁵

Große Auswahl in elfenbeinfarbenen Qualitäten aller Art

Karos und Streifen

Schotten	Baumwolle; schöne gängige Dessins, 85 cm breit. Mtr.	1 ⁵⁰	1 ⁸⁵	1 ⁹⁵
Schotten	Halbwolle, 85-90 cm breit . . . Mtr.		2 ⁷⁵	3 ⁹⁰
Schotten	Halbwolle, ca. 105 cm breit . . . Mtr.		3 ⁵⁰	3 ⁹⁰
Cheviot	reine Wolle, ca. 105 cm breit, Schotten und Streifen . . . Mtr.	4 ⁹⁰	5 ⁵⁰	5 ⁹⁰
Kammgarn	Schotten und Streifen, reine Wolle, ca. 105 cm breit. Mtr.		5 ⁹⁰	6 ⁹⁰
Tuch-Schotten	und -Streifen, reine Wolle, ca. 105 cm breit Mtr.		7 ⁹⁰	8 ⁷⁵
Streifen	Halbwolle, in vielen schönen Dessins, ca. 105 cm breit Mtr.		3 ⁵⁰	3 ⁹⁰
Popelin-Streifen	reine Wolle, in vielen Farben, ca. 90 cm breit Mtr.			3 ⁹⁰
Kammgarn-Streifen	reine Wolle, marine-weiß, ca. 130 cm breit Mtr.			9 ⁷⁵
Kammgarn-	u. Rips-Streit., mar.-weiß u. schwarz-weiß, reine Wolle, 130 cm breit Mtr.		11 ⁷⁵	14 ⁷⁵
Blusen-Streifen	Baumwolle, in vielen guten Dessins, hell und dunkel, 70 cm breit Mtr.	1 ²⁵	1 ⁵⁰	1 ⁶⁵
Blusen-Stoffe	Halbwolle, in vielen hellen u. dunklen Mustern, 70 cm breit . . . Mtr.	1 ⁹⁵	2 ⁴⁰	2 ⁹⁵
Blusen-Stoffe	Halbwolle, türkisch gemustert, letzte Neuheit, ca. 70 cm breit . . Mtr.			3 ⁹⁰
Blusen-Stoffe	reine Wolle, in gut. Kammg., Crepe- u. Flanell-Qual., ca. 70 cm breit Mtr.	2 ⁹⁵	3 ⁹⁰	4 ⁹⁰

Grosse Auswahl in sämtlichen Futterstoffen für Herren- und Damen-Maßschneiderei.

Herren-Stoffe

Buckskins für Herren- und Knaben-Anzüge, in vielen einfachen und eleganten Mustern, 140 cm breit
Mtr. 2⁹⁰ 3⁹⁰ 5⁹⁰ 6⁹⁰ 9⁷⁵

Anzugstoffe reine Wolle, in vielen aparten Dessins, in Cheviot, Kammgarn, Gabardine und Marengo
Mtr. 11⁷⁵ 14⁷⁵ 19⁷⁵ 22⁵⁰

Hosenstreifen 140 cm br. 14⁷⁵
blau-weiß gestreift, reine Wolle Mtr.
Hosenstreifen elfenbeinfarbig, reine Wolle, Kammgarn . Mtr. 11⁷⁵

Hosenstreifen in vielen Dessins, 145/150 cm
Mtr. 14⁷⁵ 15⁷⁵ 22⁵⁰
Covercoat reine Wolle, für elegante Herrenmäntel, 145/150 cm
Mtr. 17⁵⁰ 19⁷⁵ 23⁵⁰

Jackenkleider u. Mantelstoffe

Gabardine	reine Wolle, schwarz, elfenbein und farbig, 130 cm breit . . . Mtr.	6 ⁹⁰	9 ⁷⁵	13 ⁷⁵
Gabardine	uns. erprobte, gut bew., tropfenechte Quel., 130 cm br., in all. Farb. Mtr.			15 ⁷⁵
Kammgarn	reine Wolle, in marine u. schwarz, ca. 130 cm breit Mtr.		7 ⁹⁰	10 ⁷⁵
Rips	in elfenbein, reine Wolle, und allen mod. Farben, 130/140 cm br. Mtr.	12 ⁷⁵	14 ⁷⁵	15 ⁷⁵
Tuche	für Sommermäntel, in vielen Farben, reine Wolle, 130/140 cm breit Mtr.	12 ⁷⁵	14 ⁷⁵	15 ⁷⁵
Kostüm-Stoffe	gemustert, reine Wolle, in engl. Dessins, 130 cm breit . . . Mtr.	12 ⁷⁵	14 ⁷⁵	15 ⁷⁵
Flausche	uni und gemustert, reine Wolle, 130 cm breit Mtr.		5 ⁹⁰	6 ⁹⁰
Donegals	in vielen Dessins, 130/140 cm br. Mtr.	4 ⁹⁰	5 ⁹⁰	6 ⁹⁰
Loden	in hellen Farben, uni, gestreift, kariert, 130 cm breit . . . Mtr.			6 ⁹⁰
Loden	gute, solide Qualitäten, 140 cm br. Mtr.	3 ⁵⁰	3 ⁷⁵	5 ⁵⁰
Loden	reine Wolle, 140 cm breit . . Mtr.		8 ⁷⁵	9 ⁷⁵
Loden	reine Wolle, für Herrenanzüge geeignet, 140 cm breit . . . Mtr.		12 ⁷⁵	16 ⁷⁵
Alpakka	in schwarz und marine, 110/120 cm breit Mtr.	2 ⁶⁵	3 ⁵⁰	4 ⁹⁰
Covercoat	130 cm breit Mtr.	5 ⁹⁰	7 ⁹⁰	8 ⁸⁵
Covercoat	140 cm breit Mtr.		9 ⁷⁵	11 ⁷⁵
Mantel-Stoffe	imprägniert, 130/150 cm br. Mtr.	7 ⁹⁰	12 ⁷⁵	14 ⁷⁵ 16 ⁷⁵

Neuheiten mannigfacher Art

Gabardine	reine Wolle mit Cotelé-Streifen, in vielen Farben, 130 cm breit Mtr.			11 ⁷⁵
Gabardine	Streifen, reine Wolle, zirka 105 cm breit Mtr.			8 ⁷⁵
Rips á jour	reinwollene Qualität, zirka 130 cm breit Mtr.			12 ⁷⁵
Rips-Ramagé	reine Wolle, 130 cm breit . . Mtr.			14 ⁷⁵
Crepe Marocain	mit Cotelé-Streifen, in viel. schönen Farb., reine Wolle, 130 cm br. Mtr.			13 ⁷⁵
Cotelé Marocain	letzte Neuheit, elfenbein, 130 cm breit Mtr.			14 ⁷⁵
Crepe Marocain	reine Wolle, gestreift, in elfenbein, zirka 105 cm breit Mtr.			7 ⁹⁰
Streifen	weißgründig, in Woll-Crepe und Kammgarn, zirka 105 cm br. Mtr.	6 ⁹⁰	7 ⁹⁰	
Ramagé	reine Wolle, elfenbeinfarbig, 130 cm breit Mtr.			15 ¹⁵
Velour	gestreift, reine Wolle, in den verschiedenst. Farb., 130 cm br. Mtr.			11 ⁷⁵
Künstler-Stoffe	Original Münch., handgew., f. Kleider u. Röcke geeign., 85-100 cm br. Mtr.	6 ⁹⁰	9 ⁷⁵	12 ⁷⁵
Velour	gestreift und kariert, reine Wolle, zirka 105 cm breit Mtr.			7 ⁵⁰
Woll-Trikot	meliert und gestreift, zirka 140 cm breit Mtr.	8 ⁷⁵	9 ⁵⁰	13 ⁷⁵

Wir unterhalten ein grosses Lager in elfenbeinfarbenen Stoffen jeder Art.

S. Alsberg & Co., Bielefeld.

